

Band XI., Nr. 5382, Seite 337-338

Eberhard der alte und seine Söhne von Lupfen verkaufen an den Rottweiler Bürger Konrad von Balingen vier Güter in Deißlingen als Erblehen.

Rottweil, 1299. Dezember 19.

Allen den die disen brief gesehent oder gehörent, tûn wir her Eberhart c er alte von Luphen, Eberhart unde Hug sine sune kunt, daz wir verköft hant, unde vergehent, daz wir verköft habent unser hûbe ze Tûselingen da Cûnrat von Husen¹ uffesitzzet, unde unser schûbbossen da Cûnrat Rainbolt uffesitzzet, unde die schûbbossen da Hainrich Stolle uffesitzzet, unde die schûbbossen die Hainrich der Emmingen buwet, mit allem rehte unde mit aller zûgehörde bi wasen unde bi zwige fundens unde unfundens Cûnrat von Balgingen aime burger von Rotwil umbe fünfe unde drissic marc silbers Rottwiler gewæges, unde vergehent, daz wir dez selben silbers von ime gewert sint gentzelich unde gerlich, ze habenne ze niessenne unde ze besitzzenne von ime unde von sinen erben in allem deme rehte als wir die selben hûbe unde schûbbossen ennenther gehebt unde genossen hant unde also daz er unde sine erben die hûbe unde die schubbossen von uns unde von unseren erben ze rehtem lehen han sûlnt. Wir vergehent ouch, daz wir ime siu ze rehtem lehen gelûhen hant, unde hant ime die selben hûbe unde schûbbossen ufgegeben mit allem rehte unde gewaltsami rehte unde redelich unde ane alle geværde, wan so verre daz er unde sine erben die selben hûbe unde schûbbossen von uns unde von unseren erben ze rehtem lehen han sûlnt als da vor geschriben stat. Unde hant gelobt bi gûten truwen daz wir in unde sine erben dirre hûbe unde der schûbbossen wern sûlnt gegen aller mengelich nach rehte. Wir hant uns ouch gegen ime verzigen allez fürzoges, also daz wir niemer fürgeziehen sûlnt, daz uns daz vor genante silbers ungewegen si oder in unseren nützze niht komen si oder daz wir an disem kôffe iht betrogen sient über halb oder mit dehainre geværde, unde allez rehtes unde schirmes gaistliches unde weltliches gerihtes unde aller briefe dez babestes unde anderre herren, da mit wir disen kôf widertriben oder wider werffen mohtent dise gegenwertigen handvesti sus oder so. Unde daz diz war si unde stæte belibe, der umbe han wir alle drige von Luphen unseriu ingesigel an disen brief gehenket ze ainem urkûnde.

Der wart gegeben ze Rotwil, an deme samstag vor sante Thomas dag, in dem jare do man von gottes geburte zalte zwelf hundert jare unde nûne

¹Hausen am Tann oder Hausen ob Rottweil.

II

unde nünzig jare, unde warent der an²: Hainrich Vocke, Hainrich ze Brugge³, Bertholt von Balgehain, Cünrat der Stültze, Cunrat Bletz zem Adelar, Otte der suter, Bentze Ruman, Bentze Irring burger von Rotwil unde anderre biderber lüte gnüge.

—

Textabdruck folgt dem Original.

Siegel 1) Eberhards des Alten von Lupfen, s. WUB, Bd. IX, S. 369, Nr. 3991. 2) Eberhards des Jungen, s. WUB, Bd. XI, S. 337, Nr. 5381.

²Die Namen der Zeugen nachträglich beigelegt.

³Unermittelt, eventuell Bruggen, Bräunlingen, VS.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 203 U 906

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Rottweil

Aussteller:

Eberhard; von Lupfen, der Alte, Graf von Stühlingen Eberhard; Sohn Eberhards von Lupfen des Alten Hug; Sohn Eberhards von Lupfen des Alten

Ortsindex:

Balgheim Wohnplatz (14013)

Balgheim, TUT

Balingen Wohnplatz (16253)

Balingen, BL

Brugge (Regierungsbezirk)

Bruggen Wohnplatz (12902)

Bruggen, Bräunlingen, VS

Deißlingen Wohnplatz (12819)

Deißlingen, RW

Hausen am Tann Wohnplatz (16410)

Hausen am Tann, BL

Hausen ob Rottweil Wohnplatz (12402)

Hausen ob Rottweil, Rottweil, RW

Lupfen Wüstung (23423)

IV

Lupfen, Talheim, TUT, W

Rottweil Wohnplatz (12416)

Rottweil, RW

Stühlingen Wohnplatz (15638)

Stühlingen, WT